

Frankfurt a.M., 30. Januar 2023

Habona Nahversorgungsfonds Deutschland erwirbt Nahversorger in Söhlde



Habona Fondsobjekt | Söhlde

Die Habona Invest-Gruppe hat für ihren gemeinsam mit der Hamburger Service-KVG IntReal International Real Estate Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH aufgelegten offenen Immobilien-Publikumsfonds einen weiteren Nahversorger erworben. Über das Gesamtinvestitionsvolumen des in Söhlde-Hoheneggelsen (Niedersachsen) gelegenen Objekts wurde Stillschweigen vereinbart.

Der im Jahr 2022 fertiggestellte Neubau liegt mit seinen Treibhausgasemissionen unter den aktuellen Werten des CRREM-Pfades (EU-Forschungsprojekt „Carbon Risk Real Estate Monitor) und erfüllt daher die ökologische Strategie des nach Artikel 8 der EU-Offenlegungsverordnung eingestuftten offenen Immobilienfonds. Erreicht wird dies u.a. durch eine Photovoltaikanlage auf dem Dach, eine Wärmepumpe und eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung.

Pressemitteilung

Seite 2 – Habona Nahversorgungsfonds Deutschland erwirbt Nahversorger in Söhlde

Der an einer Bundesstraße im Ortsteil Hoheneggelsen im Landkreis Hildesheim gelegene Nahversorger ist langfristig an den Ankermieter Edeka vermietet. Auf der Mietfläche von rund 2.450 m² verfügt der Vollsortimenter nicht nur über das neueste Verkaufskonzept, sondern bietet auch mit dem „Easy Shopper“, dem smarten Einkaufswagen, die modernste Technik. Ergänzt wird das Angebot durch einen Kaffeebereich. Den Kunden stehen über 100 PKW-Stellplätze sowie Ladestationen für E-Autos und E-Bikes zur Verfügung.

Das Objekt wurde Habona Invest von *Schiller Immobilien GmbH* als Makler und *Hanseatic Bauträger GmbH* als Verkäufer vermittelt. Rechtlich wurde der Ankauf durch die Kanzlei *GvW Graf von Westphalen* beraten.

Über Habona Invest

Habona Invest ist ein auf Nahversorgungsimmobilien spezialisierter Investment- und Asset Manager mit Sitz in Frankfurt am Main. Der Investitionsfokus liegt auf Immobilien, die konjunktur- und krisenunabhängig zur Deckung von Grundbedürfnissen der Menschen beitragen. In der über zehnjährigen Unternehmensgeschichte wurden bisher acht geschlossene und ein offener Immobilienfonds für Privatanleger sowie drei Immobilien-Spezialfonds für institutionelle Anlegerkreise initiiert. Im vergleichsweise kleinteiligen Segment der Nahversorgungsimmobilien konnten dabei Transaktionen von mehr als 1 Milliarde Euro getätigt und Eigenkapital in Höhe von über 850 Millionen Euro erfolgreich platziert werden. Das aktuelle Volumen der Assets unter Management beläuft sich auf rund 850 Millionen Euro. Der jährlich publizierte [Habona Report](#) ist Deutschlands einziger auf Nahversorgung fokussierter Markt- und Trendbericht. Weitere Informationen auf der [Habona Homepage](#).

Disclaimer

Dies ist eine Marketing-Anzeige, die von der Habona Invest Service GmbH verfasst wurde, einem Unternehmen der Habona Gruppe, die mit dem Property- und Asset Management des Habona Nahversorgungsfonds Deutschland betraut ist. Sie dient nicht der Anlagevermittlung oder Anlageberatung. Datenquelle ist Habona, soweit keine anderen Quellen angegeben wurden. Die Anlage in einen offenen Immobilienfonds ist mit Risiken verbunden. So besteht beispielsweise das Risiko, dass die Anteile nur eingeschränkt verfügbar sind, da sie einer Mindesthaltungsdauer von 24 Monaten und einer Rückgabefrist von 12 Monaten unterliegen. Weiterhin investiert der Fonds insbesondere in Immobilien und mithin in illiquide Vermögensgegenstände, so dass es unter Umständen schwierig sein, diese zu

Pressemitteilung

Seite 3 – Habona Nahversorgungsfonds Deutschland erwirbt Nahversorger in Söhle

veräußern. So ist es möglich, dass Anteilsrücknahmen nur verzögert erfolgen können oder die Rücknahme von Fondsanteilen ausgesetzt wird. Der Wert einer Anlage und die Höhe der Erträge können sowohl fallen als auch steigen, und es gibt keine Garantie, dass die Anlageziele erreicht werden. Es ist möglich, dass der Anleger nicht den gesamten ursprünglich investierten Anlagebetrag zurückerhält. Darüber hinaus bestehen Immobilienrisiken wie beispielsweise Wertschwankungen der Immobilie oder die Erzielung geringerer Mieteinnahmen als geplant. Die für eine Anlageentscheidung maßgebliche Beschreibung der Risiken und sonstiger wesentlicher Einzelheiten erfolgen im Verkaufsprospekt sowie im Basisinformationsblatt und den letzten veröffentlichten Jahres- bzw. Halbjahresberichten. Bitte beachten Sie diese, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Sie sind in deutscher Sprache in elektronischer Form über die Website der Kapitalverwaltungsgesellschaft www.intreal.com oder über www.habona-nahversorgungsfonds.de erhältlich und können bei der IntReal International Real Estate Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, Ferdinandstraße 61, 20095 Hamburg kostenlos auch in Papierform angefordert werden. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte in deutscher Sprache ist unter <https://www.intreal.com/wp-content/uploads/2021/07/Zusammenfassung-der-Anlegerrechte.pdf> verfügbar. Bei dem Fonds handelt es sich um einen aktiv gemanagten Fonds, der nicht in Bezug auf einen Referenzindex verwaltet wird. Mit dem Erwerb von Anteilen erwerben Sie Anteile an dem Fonds und erwerben nicht die vom Fonds gehaltenen Vermögensgegenstände (z.B. Immobilien), welche von der INTREAL für Rechnung des Fonds erworben werden. Der Fonds investiert deutschlandweit mit dem Schwerpunkt auf Nahversorgungsimmobilien und Kindertagesstätten sowie in ergänzende Nutzungsarten, die den Quartierscharakter einer Immobilie unterstreichen. Die zukünftige Wertentwicklung unterliegt der Besteuerung, die von der persönlichen Situation des Anlegers abhängig ist und sich in Zukunft ändern kann. Die IntReal kann beschließen, den Vertrieb des Fonds zu widerrufen.